

GEMEINDE INTERN

Gemeinderatsbeschlüsse

In den Sitzungen vom 27.09.2011 und 15.12.2011 fasste der Gemeinderat folgende Beschlüsse:

Nachträge zu den Verträgen über die Sicherung der Verfügbarkeit von Bauland wurden genehmigt.

Für das Haushaltsjahr 2011 wurde der vorliegende Nachtragsvoranschlag beschlossen.

Das NÖ Sozialhilfe-Raumordnungsprogramm sowie die Verordnung über ein Raumordnungsprogramm für das Gesundheitswesen wurden aufgehoben.

Die Verordnung über die Erhebung einer Vergnügungsabgabe wurde beschlossen.

Die Richtsätze für die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule wurden angepasst.

Es wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, das Musikkulturheim zu sanieren.

Einzelne Teilflächen in den Katastralgemeinden Mühldorf und Povat wurden ins Öffentliche Gut übernommen.

Mit der Errichtung der Abwasserentsorgungs- und Wasserversorgungsanlage in der KG Trandorf (Siedlung Muthenthaler) wurde Fa. Jägerbau beauftragt.

Für die Wasserversorgungsanlage wurden in Trandorf mit den Grundeigentümern Dienstbarkeitsübereinkommen geschlossen.

Die Berichte über die gemeindeinternen Gebarungsprüfungen vom 16.08.2011 und 29.11.2011 wurden zur Kenntnis genommen. Es gab keine Beanstandungen.

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2012 wurde verabschiedet.

Verschiedene Ausgaben für 2012 (Mitgliedsbeiträge, Zuschüsse, Pokale, usw.) wurden genehmigt.

Die gemeindeeigene Wohnbauförderung wurde angepasst.

Die Errichtung einer neuen Heizung (Fernwärme) im Gemeindeamt wurde beschlossen.

Dem Pensionistenverband wurde eine Unterstützung in Form von Einkaufsgutscheinen, einzulösen bei Mühldorfer Gewerbebetrieben, in Höhe von EUR 700,-- gewährt.

Die Freiwilligen Feuerwehren Elsnarn, Mühldorf und Trandorf erhalten für den Ankauf von Ausrüstungsgegenständen Subventionsmittel in Höhe von jeweils EUR 3.000,--.

Der Katastrophenhilfe Österreichischer Frauen und die Kinderkrebsforschung St. Anna-Kinderhospital erhalten Spenden in Gesamthöhe von EUR 115,--.

Diverse Anlagen im Zuge der Landesstraße L 7185 im Ortsbereich von Amstall werden ins Öffentliche Gut übernommen.

Der Aufschließungszone Betriebsgebiet (BB-A1) in Ötz wurde die Freigabe erteilt.

Die Gemeindebediensteten er-

halten aus Anlass des Weihnachtsfestes eine Zuwendung in Höhe von EUR 120,-- pro unversorgtem Kind.

Gemeindevorstandsbeschlüsse

In den Sitzungen vom 15.09.2011 und 05.12.2011 wurden neben der Vorbereitung obiger Gemeinderatsbeschlüsse folgende Punkte behandelt:

Die Stundensätze für Aushilfskräfte wurden neu festgesetzt.

Fa. Jägerbau wurde mit den Pflasterungsarbeiten in Thurn beauftragt.

Die Berufung gegen den Bescheid des Bürgermeisters betreffend Initiativantrag zur Einleitung einer Volksbefragung wurde abgelehnt.

Zwei Liegenschaftseigentümern wird ein Teil des aufgrund eines Gebrechens entstandenen Wassermehrverbrauchs refundiert.

Die Pflanzung eines Baumes und die Baumpflege am Erlebnisspielplatz wurde an Fa. Schranzhofer vergeben.

GEMEINDEBÜCHEREI - NEUERSCHEINUNG



“Persönlichkeit, Psycho-logik und Prägung eines prominenten Politikers”

“Eine Expedition in Gesprächen fördert Unbekanntes und verlangt Korrekturen eines zweischneidigen Images”

“Die Motive, Hoppalas und Siege in der Verwandlung Niederösterreichs zu einer Erfolgsregion Europas”

Dieses Buch von Helmut A. Gansterer und Christiane Scholler kann ab sofort in unserer Gemeindebücherei während der Amtsstunden des Gemeindeamtes ausgebaut werden.

SCHMOLL

Büro:
Markthaus der Kleinen Krems 14
A-3613 Albrechtsberg
Tel.: 02876-226
Fax: 02876-227

SCHOTTER- & SPLITTWERK
TRANSPORTUNTERNEHMEN
ERD- & ABBRUCHARBEITEN

Steinbruch:
Bemmelde
A-3623 Kottau
Tel.: 0604-222 86 22 o.d. 0676-75 72 75 2
E-Mail: office@schmoll-schotter.at

RAIFFEISEN FEIERT 125. GEBURTSTAG

Mit einem großen Fest feierte die Raiffeisenbank Krems und mit ihr die Spitze von Raiffeisen am Sonntag, dem 2. Oktober 2011 die Gründung der ersten Raiffeisenbank in Österreich vor 125 Jahren: Im Jahr 1886 wurde in Mühldorf der erste „Spar- und Darlehenskassenverein“ eröffnet und damit der Grundstein einer sozial verantwortlich, sicheren und stabilen Genossenschaftsbank gelegt.



An der Spitze der Ehrengäste gratulierte der niederösterreichische Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, gefolgt von hohen Repräsentanten aus Kirche, Politik und Wirtschaft.

Generalanwalt Dr. Christian Konrad ging gemeinsam mit Generaldirektor Mag. Erwin Hameseder, Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien, sowie Raiffeisenbank Krems-Obmann DI Anton Bodenstein und Raiffeisenbank Krems-Geschäftsleiter Dr. Herbert Buchinger auf eine „Zeitreise“ durch die vergangenen 125 Jahre.

„Hilfe zur Selbsthilfe, Solidarität und Nachhaltigkeit, das prägt Raiffeisen heute wie vor 125 Jahren. Bei uns gilt: Wirtschaften ist nicht Selbstzweck, der Mensch steht im Mittelpunkt. Wir sind mehr als eine Bank, wir leben Werte und das bedeutet wir übernehmen Verantwortung“, betonte Raiffeisen Generalanwalt Christian Konrad.

Generaldirektor Erwin Hameseder: „Für viele Menschen ist Raiffeisen ein Stück Heimat. Gleichzeitig ist die österreichische Bankengruppe mittlerweile von Mühldorf bis Wladiwostok erfolgreich tätig. Auch wenn sich die Wirtschaftswelt in den letzten 125 Jahren grundlegend verändert hat: Die Raiffeisen-Wertewelt ist stabil und sicher geblieben.“

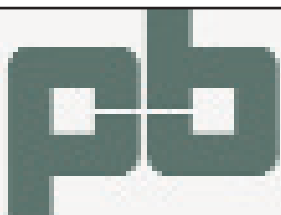
Überraschungsgast Hermann Maier gratulierte der Raiffeisen-Familie auf seine Art: „Ich habe mit Raiffeisen einen Partner gefunden, der auf Anhieb hundertprozentig zu mir passt. Und ich denke, das wird auch umgekehrt so gesehen. Jedenfalls freue ich mich sehr über die



Erfolgsgeschichte, die wir aufgrund dieser Tatsache miteinander geschrieben haben, und hoffe, dass wir in Zukunft noch ein paar Kapitel hinzufügen können.“

Ausgezeichnete Stimmung herrschte auch am Vorabend, als das „1. Wachauer Kalmuck-Clubbing“ über die Bühne ging.

Die Wahl zum Trachtenpärchen konnten Michaela Durchschlag und Gerlinde Busch für sich entscheiden.



Pittel+Brausewetter

www.pittel.at

Austriestraße 43-45, 3107 St. Pölten

Tel.: 02742 / 36 15 37, Fax: 02742 / 36 15 37 - 3390

E-Mail: st.poelten@pittel.at

PERSONENSUCHE AM PANORAMAWANDERWEG SPITZERGRABEN FEUERWEHREN, ÖHU-SUCHHUNDESTAFFEL UND ROTES KREUZ PROBEN IN EINER GEMEINSAMEN ÜBUNG DEN ERNSTFALL

Der Panoramawanderweg SpitzerGraben als Teil des Welterbesteigs Wachau im Bereich der Gemeinden Mühldorf und Spitz erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Da dadurch auch auf die Einsatzkräfte neue Herausforderungen zukommen können, führten die Feuerwehren des Abschnittes Spitz gemeinsam mit der Österreichischen Hundesportunion-Suchhundestaffel und dem Roten Kreuz, Ortstelle Spitz, am 15. Oktober 2011 unter der Führung der Feuerwehr Elsarn am Jauerling eine großangelegte Einsatzübung durch.

Die ca. 70 Einsatzkräfte wurden mit dem Szenario „drei vermisste Wanderer am Wanderweg im Bereich von Elsarn am Jauerling“ konfrontiert. Weiters galt es, 8 Opfer von zwei gestellten Verkehrsunfällen zu versorgen. Eine Person stürzte am Rückweg in einen Brunnen-schacht. „Eine große Herausforderung war die Koordination des Transportes von Opfern, Einsatzkräften und während der Übung benötigten Ausrüstungsgegenständen in den nur über Güterwege erreichbaren Wanderweg in den hochgelegenen Weinterrassen“, sagt OBI Jürgen Schauer, Einsatzleiter der Feuerwehrkräfte. Zur Koordination der Suchtrupps bzw. zur Lageführung wurde im Feuerwehrhaus Elsarn eine Einsatzleitstelle eingerichtet.

Die Feuerwehrkräfte wurden in Trupps eingeteilt, welche in einer ersten Phase die diversen Wege absuchten. Im Anschluss wurde zu einer Sektorensuche übergegangen. Die vier Suchhunde-Teams durchsuchten gemeinsam mit Ortskundigen der Feuerwehr Elsarn das Gebiet. „Es ist interessant und für zukünftige Einsätze hilfreich, die Arbeitsweise der ÖHU-Suchhundestaffel kennenzulernen“, zeigte sich Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Johann Weber beeindruckt von den Fähigkeiten der Tiere.

Nach rund 2 Stunden waren alle Vermissten gefunden und die



*hinten v.l.n.r.: Leiter d. Verwaltungsdienstes Abschnitt VI Erwin Höbartner, Abschnittskommandant BR Johann Weber, Feuerwehrkommandant Elsarn am Jauerling & Einsatzleiter OBI Jürgen Schauer BA, Abschnittskommandant-Stv. ABI Harald Gromann, LM Alexandra Munk, Bezirkssachbearbeiter FMD HBI Franz Harrauer, Einsatzleiter Suchhunde Christian Raynoschek, OFM Werner Fertl, Staffellokommandant Johann Wagensommerer
vorne v.l.n.r.: Markus Kittenberger, Abschnittssachbearbeiterin FMD BI Waltraud Bergkirchner, LM Michael Pöchlinger, Opferdarsteller & Kdt-Stv. Feuerwehr Elsarn am Jauerling BI Andrea Hofstätter, Martina Höfinger, Rotes Kreuz Spitz
Ortsstellenleiter Karl Lackner*

Verletzten versorgt. Die Beobachter ÖHU-Staffellokommandant Johann Wagensommerer, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Johann Weber, Abschnittsfeuerwehrkommandant-Stv. ABI Harald Gromann, Leiter des Verwaltungsdienstes im Abschnittsfeuerwehrkommando VI Erwin Höbartner, Bezirkssachbearbeiter Feuerwehrmedizinischer Dienst HBI Franz Harrauer und die Abschnittssachbearbeiterin des Feuerwehrmedizinischer Dienstes BI Waltraud Bergkirchner gratulierten den eingesetzten Kräften zu ihrer Leistung.

Feuerwehrgemeinderat gGR Christian Schauer überbrachte die Dankes- und Grußworte von Mühldorfs Bürgermeister Ing. Manfred Hackl und dankte im Namen der Gemeinde für die Durchführung der Übung. Er merkte an, dass diese Übung durch die aktive Bewerbung des Panoramawanderweges und Welterbesteiges Wachau und die damit verbundene

stark steigende Wanderfrequenz einen sehr realen Hintergrund hat.

OBI Jürgen Schauer BA



**Die Freiwilligen
Feuerwehren
Elsarn, Mühldorf
und Trandorf
möchten sich bei**

**der Gemeindebevölkerung
herzlich für die erhaltenen
Unterstützungen im abge-
laufenen Jahr bedanken
und wünschen ein**

**frohes
Weihnachtsfest
und ein glückliches
Jahr 2012.**

AUSBILDUNGSPRÜFUNG TECHNISCHER EINSATZ - STOLZE BILANZ AM ZWEITEN ADVENTSONNTAG: 5x GOLD, 3x SILBER und 1x BRONZE



v.l.n.r. stehend: gGR Christian Schauer, Prüfer BM Herbert Deutschmann, Hauptprüfer BR Eduard Födinger, AFKdt. BR Johann Weber, Bezirksfeuerwehrkdt. OBR Martin Boyer, OFM Werner Fertl, OBI Jürgen Schauer BA, OFM Johannes Trastaller jun., FM Andreas Stadler, LM Alexandra Munk, LM Roland Göls, Bürgermeister Ing. Manfred Hackl, Prüfer EOBM Manfred Echl; v.l.n.r. kniend: FM Florian Müller, VM Matthias Penner, LM Michael Pöchlinger, FM Jakob Müller

Die Freiwilligen Feuerwehren Elsarn am Jauerling und Trandorf legten am Sonntag, dem 4. Dezember 2011, gemeinsam die Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz in der höchsten Stufe Gold ab.

Als erste Elsarner Feuerwehrmitglieder erreichten Werner Fertl, Matthias Penner, Michael Pöchlinger, Jürgen Schauer sowie Johannes Trastaller jun. das Abzeichen in der höchsten Stufe Gold. Alexandra Munk, Florian Müller sowie Andreas Stadler erreichten das Abzeichen in Silber und Jakob Müller das Abzeichen in Bronze. Roland Göls von der Feuerwehr Trandorf fungierte als Ergänzungsteilnehmer, da die Feuerwehr Elsarn nicht über das für die Ausbildungsprüfung benötigte

hydraulische Rettungsgerät verfügt. Hierfür möchte sich die FF Elsarn bei der FF Trandorf ausdrücklich bedanken.

Das Ziel der Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz ist die vorschriftsmäßige Abarbeitung eines Verkehrsunfalls in einer gegebenen Sollzeit. Des Weiteren werden Erste Hilfe und Fragen aus dem Feuerwehrwesen geprüft.

Das Prüferteam um Hauptprüfer BR Eduard Födinger konnte eine professionelle Leistung feststellen. Im Anschluss überreichten Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Martin Boyer und Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Johann Weber gemeinsam mit Bürgermeister Ing. Manfred Hackl und Feuerwehr-gemeinderat gGR Christian Schauer

die begehrten Abzeichen.

OBR Martin Boyer dankte den Teilnehmern für ihre Bereitschaft, sich einer solchen Prüfung zu stellen und unterstrich die Bedeutung für den realen Einsatz. Dies konnte auch Elsarns Feuerwehrkommandant OBI Jürgen Schauer bestätigen: „Am Vorabend konnten im Rahmen eines Einsatzes nach einem Verkehrsunfall in Elsarn die gewonnen Fähigkeiten bereits angewandt werden. Die ruhige Art und Weise, wie dieser Einsatz abgelaufen ist, ist zu einem großen Maß auch dem wochenlangen Üben für diese Ausbildungsprüfung zu verdanken, vor allem die Absicherungsmaßnahmen funktionierten vorschriftsmäßig.“

OBI Jürgen Schauer BA

HILLER

VERMESSUNG



Vermessungsbüro

DI Christoph Hiller

staatlich befugter und beeideter IngKons
für Vermessung und Geoinformation

Bahnhofplatz 8, 3500 Krems

Tel. 02732/83049, Fax 02732/76500-4

e-mail: vermess.krems@netway.at

vormals DI Günter Meißinger

ERFOLGREICH ABSOLVIERT



APLE Löscheinsatz

Eine junge Gruppe der FF Trandorf legte am 20. November 2011 erfolgreich die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in Bronze ab.

Unter der Führung von BR Johann Weber und OBI Erwin Gölb wurden die letzten Wochen für eine ausgiebige Vorbereitung auf diesen Tag genutzt. So konnten alle angehenden Kameraden die geforderten Aufgaben unter der Aufsicht des Prüferteams unter der Leitung von ABI Josef Schübl erfolgreich meistern.

Die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz dient der Vertiefung der Kenntnisse, die für das zielführende Zusammenarbeiten bei einem Löscheinsatz notwendig sind, und stellt daher eine sehr sinnvolle Art einer Ausbildungsprüfung dar. Bei der Prüfung müssen z.B. die Geräte in den Fahrzeugen (bei verschlossenen Türen) gefunden und erklärt, Erste-Hilfe geleistet, und Knoten angefertigt sowie erklärt werden.

Nach der erfolgreichen Abnahme der Prüfung konnten die begehrten

Abzeichen vom Abschnittsfeuerwehrkommandanten BR Johann Weber und ABI Josef Schübl übergeben werden.

Nach diesem Erfolg lud die FF Trandorf die neun „Bronzenen“ Kameraden, sowie das Berwerterteam ins Gasthaus Siebenhandl auf Speis und Trank ein.

Wir gratulieren: Weber Philipp, Weißensteiner Christoph, Gölb Andreas, Rupf Johannes, Rupf Florian, Kugler Thomas, Weber Patrick, Siebenhandl Daniel und Muthenthaler Manuel.

CHRISTBAUM-AUFSTELLEN

Am Samstag, dem 26.11.2011, stellten einige Kameraden, wie jedes Jahr, den Christbaum am Dorfplatz auf. Unser Dank gilt dem Spender Leopold Siebenhandl sowie unserem Helfer Werner Fertl, der uns wie jedes Jahr mit seinem Autokran zur Seite stand.

Stefan Rupf

DORFERNEUERUNGSVEREIN MÜHLDORF

Auch heuer wurden wieder in Elsarn, Mühldorf, Ötzbach und Trandorf jeweils 24 Adventfenster gestaltet.

Der Dorferneuerungsverein dankt allen, die ein Fenster gestaltet haben und lädt Sie herzlich ein, bei einem Spaziergang die weihnachtliche Stimmung zu genießen!

Obfrau Elisabeth Stummvoll



*Der Dorferneuerungs-
verein Mühldorf
wünscht Ihnen
und Ihren Familien
ein frohes und
gesegnetes
Weihnachtsfest
sowie viel Glück,
Gesundheit und
Erfolg im
Neuen Jahr.*



WADO KARATE MÜHL DORF

Der neue Vereinstrailer ist da!

Seit Frühling dieses Jahres arbeitete der ganze Verein an einem kleinen Werbefilm unter dem Motto „Big Impressions“ der auf unserer Website unter www.wkvm.at zu sehen ist. Viel Spaß, Engagement und Zeit wurde von allen Mitwirkenden für dieses kleine Projekt aufgebracht.

Meisterschaftsschnuppern mit großem Erfolg:

Im November standen wieder die NÖ - Kyu Meisterschaften am Programm. In unsere schon alt bewährte Wettkampfgruppe gliederten sich diesmal wieder ganz junge Starter ein, die zum ersten Mal bei einem offiziellen Wettkampf teilnahmen.

Gut vorbereitet konnten sie sich sofort gegen die Konkurrenz aus NÖ durchsetzen. Rebecca Handl konnte eine Goldmedaille und Gloria Eigner eine Silbermedaille erringen. Armin und Dzesika Hodzic



sowie Raphael Handl erreichten ebenfalls Top Platzierungen.



Verletzungsspech und altersbedingte Limits ließen diesmal leider nicht mehr Podiumsplätze für unseren Verein zu. Trotzdem sind unsere Sportler guter Dinge und trainieren konzentriert weiter, damit „Wado Karate Mühldorf“ bei der NÖ Landesmeisterschaft 2012 wieder kräftig mitmischen kann.

„Karate am Eis“: Dies war das Motto, unter dem am 26. November unser Vereinsnachmittag am Eislaufplatz in Zwettl stattfand. Dabei wurde das Gleichgewicht, die Körperbeherrschung sowie die Konzentration jedes einzelnen, vor allem von Nichteisläufern, einmal ganz anders gefordert. Am Abend war man sich jedoch einig, es war ein gelungener, sportlicher und spaßiger Nachmittag!

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!

Gerald Krammer

Sehr geehrte Kunden!

Um Ihnen Ihren täglichen Einkauf noch attraktiver zu gestalten, bauen wir unser Geschäft nach neuesten Kriterien für Sie um.

Ab Montag, 09. Jänner 2012 bedienen wir Sie deshalb für 2 1/2 Wochen im Ausweichgeschäft am selben Standort. Wir bemühen uns, Ihren Wünschen so gut als möglich nachzukommen. Der Postschalter ist auch während der Umbauzeit geöffnet. Wir bedanken uns bereits im Vorhinein für Ihre Treue!

Ab 26. Jänner 2012 sind wir mit Leib und Seele in unserem neu gestalteten ADEG - Kaufhaus für Sie da!

Wir wünschen Ihnen heute bereits ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2012.

Gabriele Högl und Mitarbeiterinnen



Gabriele Högl und BM Franz Schütz von der Wirtschaftskammer bedanken sich bei Susanna Gritsch für 20-jährige und bei Renate Kronister für 25-jährige Treue.

 **ADEG**

Fidler - Högl

BÜCHER - BÜCHER - BÜCHER KINDER ZU BESUCH BEI DEN BÜCHERN

Amelie, Rebecca, Anika, Jasmin, Kilian, Dominik, Lisa, Peter, Veronica, Verena, Julian und Clara. Eigentlich wären sie in die Gemeindebücherei gegangen. Und außerdem waren sie schon sehr neugierig!! Mit Frau Gafko von der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule machten sie sich an einem Mittwochnachmittag im November auf den Weg.

Im Ort angekommen, in der Nähe des Gemeindeamtes sind sie aber dann ins Bäckereimuseum eingebogen. Frau Hameseder hat sie dort herzlich willkommen geheißen. Aha, warum hier? Sie sagte, dass in der Sitzungssaal derzeit noch eine Besprechung stattfindet und wir noch etwas warten müssten. Die Bücherei ist nämlich dort in diesem Raum eingerichtet. Frau Hameseder hat aber vorsichtshalber gleich Kinderbücher aus der Gemeindebücherei mitgebracht, falls es doch länger dauern sollte als geplant.

Für die Mädchen und Buben gab es vorerst ein Willkommensgetränk und eine kleine Mehlspeise. Danach sind verschiedene Bücher für alle zum Aussuchen, zum Durchblättern und gemeinsamen Durchschauen und zum Lesen verteilt worden.

Amelie hat sofort der Harry Potter fasziniert und sie begann gleich ganz konzentriert zu lesen. Da muss man schon ganz gut lesen können, denn das ist ein ganz schön dicker Schmöcker. Rebecca hat es



der Tom Turbo mit „Der Wolf mit dem Goldzahn“ angetan und sie ist so begeistert, dass sie das Buch zuhause in aller Ruhe genau durchlesen möchte. Kilian hat sich das Buch „Das geheimnisvolle Leben der Tiere im Urwald“ ausgeborgt und geht ganz sorgsam damit um. Versprochen ist versprochen. Das Buch „Die Welt der Technik“, „Das große Nöstlinger Lesebuch“, „Atlas für Kinder“, und viele mehr sind für ein tolles Lesevergnügen Zuhause oder in der Schule am Nachmittag bei Frau Gafko ausgeliehen worden.



Es gab auch kleine Geschenke, die bei den Kindern immer eine große Freude hervorzaubern. Ein Malbuch und Buntstifte haben gleich zum Malen angeregt und alle Stifte mussten gleich ausprobiert werden. Es machte richtig Spaß, soviel Spaß, dass sie gar nicht bemerkten, dass es eigentlich schon Zeit war, ans Nachhause gehen zu denken.

Noch kurz ein Gruppenfoto zur Erinnerung, zuvor ein flauschiger Sumsi-Schal um den Hals gewickelt und das Versprechen gegeben, sich bald wieder zu treffen. Dann aber wirklich in der Gemeindebücherei vor Ort und hoffentlich wieder mit der einen oder anderen kleinen Überraschung!?

Mit dieser Erzählung wünsche ich Ihnen allen, geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger gesegnete Weihnachten und ein gesundes, zufriedenes und glückhaftes Jahr 2012!

GR Christa Hameseder

KINDERFLOHMARKT

Am 31.10.2011 fand in Trandorf in Rahmen des Projektes „familienfreundliche-gemeinde“ der erste Kinderflohmarkt statt. Die Kinder konnten ihre Spielsachen, Kleidung usw. den Besuchern anbieten. Den Erlös durften sich die Kinder behalten. Einen herzlichen Dank an die Organisatorinnen, welche den Kinderflohmarkt in vorbildlicher Weise durchführten. Ein Dank auch an die Feuerwehr Trandorf, die die Räumlichkeiten zur Verfügung stellte.

Nächster Termin im Rahmen der „familienfreundlichen-gemeinde“

Generationentreff:

Faschingsfest im Pfarrhof am 31.01.2012 um 15:00 Uhr.